

Franziska Preuß beendet Biathlon-Karriere

Huber & Sohn dankt für eine außergewöhnliche Partnerschaft

Bachmehring, Februar 2026 – Nach einer beeindruckenden Laufbahn als Weltklasse-Biathletin verabschiedet sich Franziska Preuß mit Abschluss der Winterspiele in Italien vom Leistungssport. Die Oberbayerin krönte ihre Karriere mit einer herausragenden Saison 2024/25, in der sie den Gesamtweltcup für sich entscheiden konnte und in der Verfolgung Weltmeisterin wurde. Bei den Wettkämpfen in Antholz konnte die Sportlerin vom SC Haag eine Bronzemedaille in der Mixed-Staffel ihrer beeindruckenden Sammlung an Medaillen und Erfolgen hinzufügen. Die letzten Rennen markierten damit nicht nur ihren Abschluss der Saison, sondern auch das Ende ihrer langen und erfolgreichen sportlichen Karriere.

„Meine Laufbahn war geprägt von Höhen und Tiefen, von unvergesslichen Momenten und großen Herausforderungen. Biathlon ist ein wahnsinniger Sport – einer, der einem alles abverlangt, der einen durch Täler führt, aber auch genau deshalb Momente schenkt, die unbeschreiblich sind.“ erklärte Franziska Preuß in einem emotionalen Statement am vergangenen Wochenende.

Franziska Preuß, die im Dezember 2025 zu „Deutschlands Sportlerin des Jahres“ gewählt wurde, war nicht nur sportlich erfolgreich, sondern auch ein strahlendes Gesicht und engagierte Markenbotschafterin für die Huber & Sohn GmbH & Co. KG. Seit 2016 pflegt das traditionsreiche Familienunternehmen aus Bachmehring bei Wasserburg am Inn eine enge Partnerschaft mit der Biathletin und begleitete sie beruflich wie persönlich in den letzten 10 Jahren.

„Wir blicken mit großem Stolz auf unsere Zusammenarbeit mit Franzi zurück. Sie war nicht nur eine herausragende Athletin, sondern auch menschlich eine absolute Inspiration. Ihre Bodenständigkeit, ihr Ehrgeiz, ihre Fähigkeit nach Rückschlägen wieder aufzustehen verbunden mit ihrer Leidenschaft passen perfekt zu unseren Werten als traditionsbewusstes Familienunternehmen“, erklärt Josef Huber, geschäftsführender Gesellschafter von Huber & Sohn. „Wir danken Franzi von Herzen für die tollen Wettkämpfe, die gemeinsamen Jahre und all die besonderen Momente – es war uns eine Ehre, sie so lange auf ihrem erfolgreichen Weg zu begleiten.“

Auch für Franziska hatte die Zusammenarbeit mit Huber & Sohn einen besonderen Stellenwert. Als heimatverbundene Sportlerin war es ihr immer wichtig, mit regionalen Partnern zusammenzuarbeiten. Besonders stolz ist das Unternehmen darauf, dass Franziska auch privat auf Holzbauprodukte aus Bachmehring setzt. Sie entschied sich zusammen mit ihrem Partner Simon für ein Haus in Holzmassivbauweise, das ihren Werten von Nachhaltigkeit, Regionalität und einem gesunden Wohnklima entspricht.

Mit dem Ende ihrer sportlichen Karriere blickt Franziska Preuß nun auf einen neuen Lebensabschnitt. „Ein Abschied von der Karriere bei den Winterspielen in Italien ist was ganz Besonderes. Ich freue mich jetzt, auf das was kommt!“ sagte Franzi Preuß nach ihrem letzten Rennen in Antholz. Das Team von Huber & Sohn ist stolz auf die inspirierenden gemeinsamen Jahre, die durch starke Leistungen, regionale Verbundenheit und gegenseitigen Respekt geprägt waren.

Über Huber & Sohn:

Das Familienunternehmen Huber & Sohn steht seit über 100 Jahren für Qualität und Innovation im Holzbau und der Holzindustrie. Mit einem umfangreichen Angebot von Holzbau, Holzhausbau, Fensterbau, Schalungsbau, Holzverpackungen bis hin zu Konstruktionsvollholz ist Huber & Sohn ein starker und zuverlässiger Partner in der Region und darüber hinaus. Geleitet von Josef und Angelika Huber, vereint das Unternehmen Tradition und Fortschritt und setzt dabei auf faire, langjährige Partnerschaften – wie die mit Franziska Preuß.